

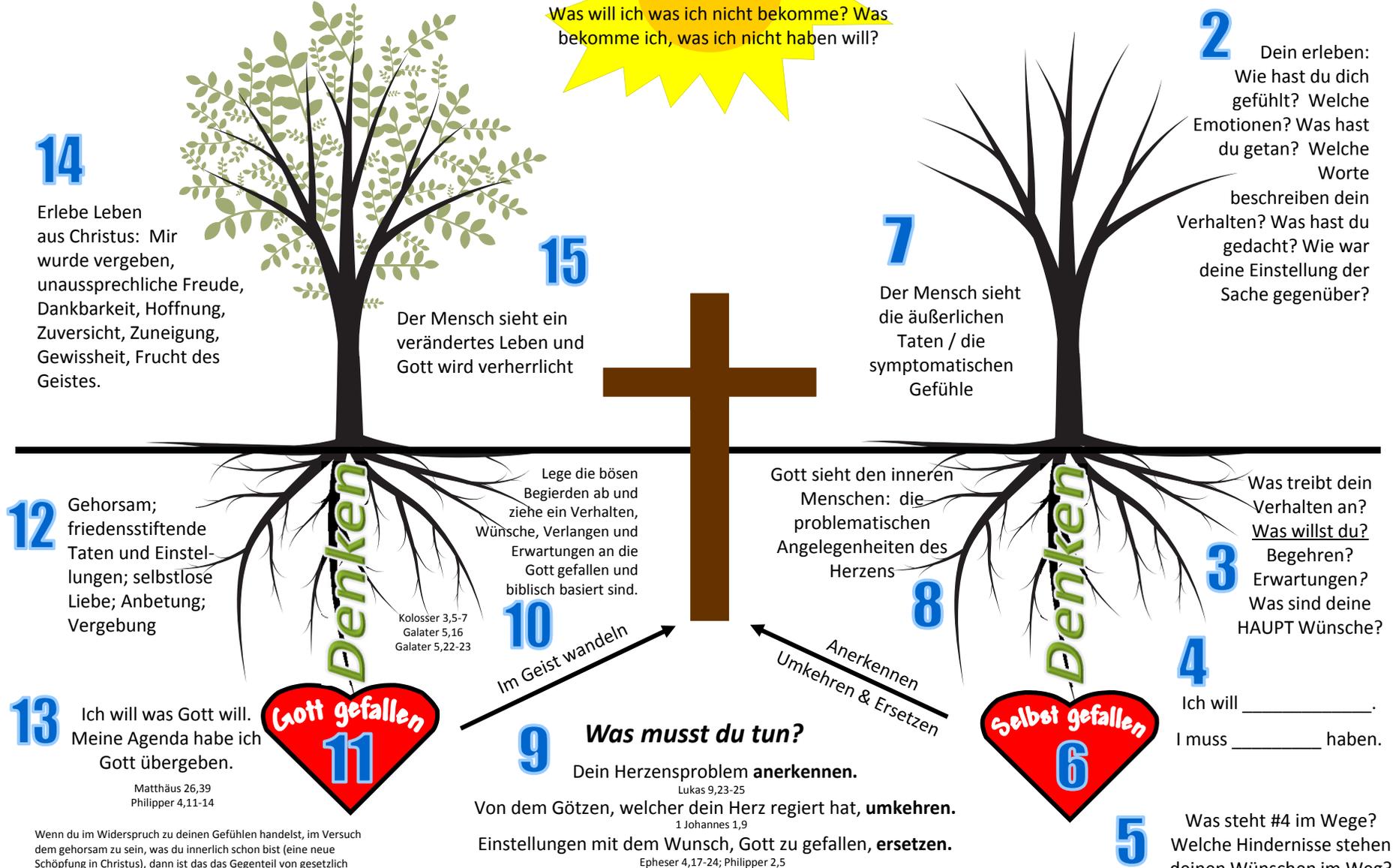
Psalm 1; Jeremia 17,5-10: Das Leben eines Menschen wird mit einem Baum verglichen. Dies ist eine großartige Analogie. Manchmal bringt er gute Frucht hervor, manchmal schlechte. Der Unterschied wird in diesem Psalm gezeigt. Es ist nicht gutes Wetter, welches die gute Frucht hervorbringt. Der Prophet Jeremia lehrt wie gute Frucht mitten im Sturm produziert wird und nicht wie man den Sturm los wird. In mitten des Sturmes bringen die Gerechten gute Frucht hervor.

Jeremia 17,8 – ähnlich zu Psalm 1, der Gerechte hört im Angesicht einer Dürre nicht auf gute Frucht hervorzubringen.

1 Die Situation

Was ist passiert?
Wann? Wo? Mit wem?
Was will ich was ich nicht bekomme? Was bekomme ich, was ich nicht haben will?

Heutige Ansichten setzen das Herz mit Gefühlen oder Emotionen gleich. Die biblische Sichtweise ist, dass dein Herz dein inneres Leben ist welches nur du und Gott sehen können. Es ist anderen unbekannt, weil es vor ihnen verborgen wird. Biblisch gesehen beinhaltet dein Herz deine Absichten, Begierden, Zweifel, Schlussfolgerungen, Pläne, Motivationen und dein Denken.



Kraft und Motivation hierzu ist die Gnade in Christus: Ti 2,11-14; Eph 4,1ff; Kol 3,1ff; Röm 12,1ff